



AUS DER REGION

Bürgermeister: Jetzt muss Erdkabel her

16. Mai 2012 | 00:20 Uhr | von René Erdbrügger



Die Variante 2.2. sieht eine Verschwenkung der Stromtrasse nach Süden vor. Doch die Grundstückseigentümer haben ein Wörtchen mitzureden.tennet

QUICKBORN. Dramatische Entwicklung in Quickborn: Die Grundstücksverhandlungen im Rahmen der Debatte um die drohenden Riesenstrommasten sind gescheitert. Das berichtete Bürgermeister Thomas Köppl (CDU) gestern am Runden Tisch. Die Folge: Der Netzbetreiber Tennet wird wohl nun doch auf der bestehenden Trasse die geplanten neuen Strommasten mit den 380 000-Volt-Höchstspannungsleitungen aufstellen - vorbei an den Wohnhäusern und der Realschule Heidkamp sowie dem Elsensee-Gymnasium.

Seit Monaten setzen sich Stadt, Politik und zwei Bürgerinitiativen für Alternativen ein. Bisher scheiterten alle Bemühungen. Der jüngste Vorschlag: die Trasse im Gebiet des Peperkamps und der Schulen nach Süden zu verschwenken (siehe Skizze). Besonders im Fokus stand dabei der Mast, der nur etwa 120 Meter von der Heidkampschule entfernt steht. Um ihn zu verschieben, hätten die Grundstückseigentümer zustimmen müssen. "Es hat keine Einigung gegeben", erklärte Köppl.

Umstritten ist diese Variante auch: Je weiter die Trasse von der Schule wegrückt, desto näher rückt sie in die Nähe einer Baumschule. "Die Gebäude dort liegen schon jetzt näher an der alten Stromtrasse als die beiden Schulen", erläuterte gestern Tennet-Pressesprecher Alexander Greß. Es sind laut Informationen unserer Zeitung etwa 60 Meter.

Dann stellte er unmissverständlich klar: "Wenn auf einer neuen Trassenvariante einer oder mehrere der neu betroffenen Grundstückseigentümer dagegen sind, erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, dass der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr sich für die Bestandstrasse entscheiden wird", so die Einschätzung von Tennet.

Nun ist guter Rat teuer. Der Bürgermeister schlägt deshalb vor, die Trasse erst gar nicht auszubauen, sondern Erdkabel zu verlegen. Es sei keine Lösung, die Trasse direkt an den Schulen auszubauen. "Wird im Planfeststellungsbeschluss eine Erdverkabelung festgelegt, wird sich die Bundesnetzagentur daran halten", so Köppl.

Greß widerspricht: "Erdverkabelung ist vom Gesetz her nicht erlaubt. Das weiß Herr Köppl auch." Es gebe nur vier Pilotprojekte, wo der Einsatz erprobt werde.

Stadt droht

Tennet mit Klage

Köppl konterte: "Das Gesetz ist umstritten und verstößt gegen EU-Recht. Wir schrecken nicht davor zurück, mit einer Klage vor das Bundesverfassungsgericht zu gehen. Wenn Tennet und die Bundesnetzagentur es darauf ankommen lassen wollen."

Unterdessen gibt es Kritik von der Initiative "Quickborn gegen Riesenmasten". Sie wirft Tennet vor, zwar mit der Stadt und anderen Beteiligten am Runden Tisch nach Lösungen für Quickborn zu suchen, aber gleichzeitig mit Grundstückseigentümern Entschädigungsvereinbarungen für

den Ausbau der Bestandstrasse zu treffen. Groß bestreitet das nicht: "Wir sind im laufenden Verfahren und müssen die nötigen Schritte gehen, um es nicht zu verzögern. Es wurde beim letzten Runden Tisch auch so gesagt, dass verschiedene Schritte parallel stattfinden müssen."

[ZURÜCK ZU ARTIKELDETAILS](#)

Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

Der A. Beig Verlag distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Leserkommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)



Zeitung zur Probe

Lust auf mehr? Ihre A. Beig Tageszeitung jetzt
[2 Wochen kostenlos testen.](#)



Kein Haken

Exklusiv für Neukunden: nur 4,95 Euro/Trade für 12 Monate.



Solange der Vorrat reicht

Sonnige TUI Specials für Abflüge im Mai - schnell buchen!

[NLP Einsteiger Wochenende](#) www.communicati.de

Termine im Juni und Juli für 75 € erste NLP Schritte gehen, ansehen

[Bezahlbarer Zahnersatz](#) www.ZahnersatzSparen.de

TÜV geprüft. Note "1,0" in den Kategorien Preis/Leistung & Service

[Flughafen Hamburg](#) www.profirent.de

PKW pro Tag ab 19.-€ 7 Tage ab 119.-€-Jetzt buchen !

[CKT Claßen Komm.Technik](#) c-kt.com

Fachbetrieb für Telekommunikations- und Netzwerktechnik.

Google-Anzeigen

© A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG 2012

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG

[Tageszeitungen](#)

[Wochenzeitungen](#)

[Magazine/Telefonbücher](#)

[Digital](#)

[Zustell- Werbeservice](#)

[Druck](#)

GUT VERNETZTE ANGEBOTE sind unser Anspruch als modernes Medienhaus. Durch das Zusammenspiel aller Produkte ergibt sich so die Verlagswelt der Zukunft ...

ONLINE-ANGEBOTE > [sh:z](#) > [Zeitungsverlag Schwerin](#) > [A. Beig Verlag](#) > [Handballwoche](#) > [Nord Sport](#)
> [Sportmikrofon](#) > [Lokalschnack](#) > [Ge-Zeiten](#) > [Unter Nachbarn](#) > [Flensburg City](#) > [Die Wochenschau](#)
> [Schleswig-Holstein am Sonntag](#) > [HALLO Wochenblätter](#) > [Förde Express](#) > [Hallo Sylt](#) > [Umschau](#)
> [shp Schleswig-Holstein Presse](#) > [NordBrief](#) > [missler](#) > [sh:z iPhone-App](#) > [sh:z iPad-App](#)

> [mehr Infos über sh:z - das medienhaus](#)

[UNTERNEHMEN](#) | [MEDIADATEN](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#) | [AGB](#) | [DATENSCHUTZ](#)